

Niederschrift
über die Jahreshauptversammlung des SV Schmalensee v. 1980 e.V.
am 28.03.2014 im Gasthof Voß, Schmalensee

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 22.03.2013
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Berichte der Spartenleiter/innen
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer/innen
9. Entlastung des Vorstands
10. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r (bisher Henning Pape)
 - b) Schriftführer/in (bisher Reinhard Thormeier)
 - c) Beisitzer/in (bisher Helmut Siebke)
 - d) Kassenprüfer/in (bisher Margret Siebke)
11. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages
12. Bildung eines Fördervereins
13. Anträge (müssen bis 8 Tage vor Versammlungsbeginn beim Vorsitzenden vorliegen)
14. Ehrungen
15. Verschiedenes

Teilnehmer/innen

Gemäß Anwesenheitsliste (Anlage 1)

1) Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende des SV Schmalensee von 1980 e.V., Henning Pape, eröffnet als Versammlungsleiter um 20:08 Uhr die im Gasthof Voß, Schmalensee, tagende Jahreshauptversammlung und begrüßt die Teilnehmer/innen.

Als Gäste begrüßt er den Ehrenbürgermeister der Gemeinde Schmalensee, Hans Siebke und den Bürgermeister unserer Gemeinde, Sönke Siebke.

Im Anschluss wurde im Rahmen einer Totenehrung der verstorbenen Vereinsmitglieder Wolfgang Lapp und Klaus-Jürgen Fritz gedacht. Wolfgang Lapp war Mann der ersten Stunde im Tischtennis und hat sich als Förderer dieser Abteilung hervorgetan. Klaus-Jürgen Fritz war lange Jahre aktiver Fußballer. Nach seiner aktiven Laufbahn war er als Betreuer sowohl im Herrenbereich, als auch im Nachwuchsbereich tätig.

2) Feststellen der Beschlussfähigkeit

Henning Pape stellt fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Jahreshauptversammlung geladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch, so dass er die Beschlussfähigkeit feststellt. Es sind 19 stimmberechtigte Mitglieder zugegen.

3) Genehmigung der Tagesordnung

Es werden auf Anfrage des Versammlungsleiters keine Ergänzungen zur Tagesordnung gewünscht. Diese wird von der Jahreshauptversammlung mit 19 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

4) Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 22.03.2013

Henning Pape erklärt, dass sich das von Reinhard Thormeier abgefasste Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 22.03.2013 vor Versammlungsbeginn in der Tischvorlage befand. Er stellt die Frage, ob es Einwände oder Ergänzungen zum Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 22.03.2013 gibt. Dies ist nicht der Fall. Henning Pape lässt über die Genehmigung des Protokolls abstimmen. Dieses wird mit 19- Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

5) Bericht des 1. Vorsitzenden

Der vom 1. Vorsitzenden abgefasste Bericht ist ebenfalls in der Tischvorlage enthalten.

Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Fragen zum Bericht des 1. Vorsitzenden aus der Versammlung.

6) Berichte der Spartenleiter/innen

Auch diese Berichte lagen im Vorfelde der Versammlung in schriftlicher Form vor.

Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Fragen zu den Spartenberichten aus der Versammlung.

7) Kassenbericht

Ute Mühlenberg trägt den Kassenbericht für das Jahr 2013 vor. Zum 01.01.2013 ergab sich ein Bankbestand von 2.091,21 €, in der Kasse befanden sich 635,38 €, sowie 110,00 € Wechselgeld. Die Gesamtsumme betrug somit 2.836,59 €.

Zum 31.12.2013 hatte der Bankbestand eine Höhe von 887,21 €, in der Kasse waren 127,46 €, sowie 110,00 € Wechselgeld. Dies entspricht einem Gesamtbetrag von 1.124,67 €. Den Einnahmen in Höhe von 13.666,23 € standen im Jahre 2013 Ausgaben in Höhe von 15.378,15 € gegenüber. Dies entspricht einem Defizit von 1.711,92 €!

8) Bericht der Kassenprüfer/innen

Margret Siebke berichtet, dass sie und Söhnke Stahl im Beisein der Kassenwartin Ute Mühlenberg am 12.03.2014 die Kasse geprüft haben. Sie haben eine gründliche und nachvollziehbare Kassen- und Buchführung vorgefunden. Alle Belege konnten nachgewiesen werden und bei Fragen war die Kassenwartin stets aussagefähig. Insgesamt stellt Margret Siebke fest, dass es keine Beanstandungen gab

9) Entlastung

Bezugnehmend auf ihren Bericht bittet Margret Siebke die Jahreshauptversammlung um die Entlastung des gesamten Vorstands. Dies geschieht mit 19 Ja-Stimmen einstimmig. Margret Siebke stellt die Entlastung des Vorstands fest.

10) Wahlen

a) Wahl der/des 1. Vorsitzenden

Aus den Reihen des Vorstandes wird Henning Pape erneut als 1. Vorsitzender zur Wahl vorgeschlagen. Es kommen auf Nachfrage keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Henning Pape wird mit 19 Ja-Stimmen einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

b) Wahl des/der Schriftführers/in

Der Vorstand schlägt Reinhard Thormeier erneut zur Wahl als Schriftführer vor. Auf Nachfrage kommen aus der Versammlung ebenfalls keine weiteren Vorschläge. Reinhard Thormeier wird mit 19 Ja-Stimmen einstimmig wiederwählt. Er nimmt die Wahl an.

c) Wahl des /der Beisitzers /in

Als Vorschlag des Vorstandes benennt Henning Pape den bisherigen Beisitzer Helmut Siebke. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Helmut Siebke wird mit 19 Ja-Stimmen einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

d) Wahl der Kassenprüferin / des Kassenprüfers

Margret Siebke scheidet nach 2-jähriger Tätigkeit aus.
Der Vorstand unterbreitet keinen Vorschlag. Aus der Versammlung wird Dirk Griese als einziger Kandidat vorgeschlagen. Er wird mit 19 Ja-Stimmen einstimmig gewählt, und nimmt die Wahl an.

11) Genehmigung des Haushaltsvoranschlages

Henning Pape erläutert den Haushaltsvoranschlag für 2014, welcher als Tischvorlage in detaillierter Form ausgegeben wurde. Gleichzeitig wurden auch die Einnahmen und Ausgaben der Kinderspielstube als Tischvorlage bereitgestellt. Der Haushaltsvoranschlag sieht Einnahmen von 13.750 € und Ausgaben in Höhe von 14.700 € im Jahr 2014 vor. Bei Eintreten der kalkulierten Werte hätte dies ein Defizit von ungefähr 1.000 € zur Folge, was unbedingten Handlungsbedarf erfordert. Hans Siebke erkundigt sich nach dem aktuellen Kassenstand.

Henning Pape bittet die Jahreshauptversammlung um die Genehmigung dieses Haushaltsvoranschlags. Die Mitglieder genehmigen den Haushaltsvoranschlag mit 18 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung.

12) Bildung eines Fördervereins

Da das Haushaltsjahr 2013 mit einem Defizit von ca. 1.700 € abgeschlossen wurde, bilden die Finanzen einen Schwerpunkt der Versammlung. Bereits auf der vorigen Jahreshauptversammlung wurde das Thema „Förderverein“ angesprochen. Ausgelöst wurden die momentanen finanziellen Probleme durch Mitgliederverluste, da zwischenzeitlich das Kinderturnen wegfiel. Auch die Fußballsparte hatte einige Abgänge zu verzeichnen. Da jedem der Anwesenden klar ist, dass unsere finanzielle Situation untragbar ist, wird der Vorschlag des Vorstandes zur Bildung eines Fördervereins lebhaft diskutiert. Als Alternative wird neben spontanen Spendenaktionen auch eine Beitragserhöhung angesprochen, die jedoch auf wenig Gegenliebe stößt. Im Ergebnis der Diskussion wird die Bildung einer Arbeitsgruppe, die sich aus je einem Mitglied der verschiedenen Sparten zusammensetzt, vorgeschlagen. Diese Arbeitsgruppe soll zunächst Handlungsoptionen erarbeiten, um so einen Weg aus unserer derzeit kritischen Situation zu finden. Momentan kann angemerkt werden, dass sich die Mitgliederzahlen wieder positiv entwickeln, da sich besonders im Kinderbereich neue Felder aufgetan haben. Der Vorschlag zur Bildung dieser Arbeitsgruppe wird mit 19 Ja-Stimmen angenommen.

13) Anträge

Aus der Versammlung wurden keine Weiteren Anträge eingereicht.

14) Ehrungen

Durchführender ist Henning Pape.

In Abwesenheit wird Kay Wagner-Schulte, mit der Bronzenen Ehrennadel des SVS ausgezeichnet. Kay Wagner-Schulte ist langjähriges Vereinsmitglied und aktueller Coach unserer Herren-Fußballmannschaft. Er erfüllt diese Aufgabe mit großem Engagement und sorgt stets für gute Stimmung.

15) Verschiedenes

Es gibt keine weiteren Diskussionspunkte.

Henning Pape dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und wünscht allen ein erfolgreiches Jahr im SV Schmalensee. Als Versammlungsleiter schließt er die Jahreshauptversammlung um 21:40 Uhr.

Reinhard Thormeier
Protokollführer

Henning Pape
Versammlungsleiter